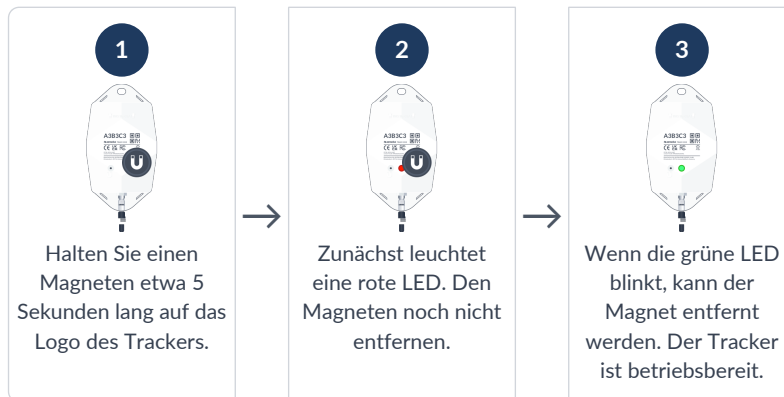


Tracker-Aktivierung

Die Aktivierung der Tracker erfolgt vorzugsweise unter freiem Himmel und nicht in Innenräumen (z.B. Fabrik oder Lager).

Tracker werden nicht aktiviert geliefert.

Ihr Abonnement auf der Plattform beginnt innerhalb von sechs Monaten nach dem Kauf.



Aktivierungs-Fehlerbehebung

Die Aktivierung eines Trackers, der über das NB-IoT-Netz kommuniziert, kann manchmal mit einer Verzögerung verbunden sein. Mit Verzögerung ist gemeint, dass der Online-Status nicht innerhalb von 5 Minuten nach dem Halten des Magneten an den Tracker erscheint. Dies ist hauptsächlich auf Bedingungen beim Netzbetreiber zurückzuführen.

Wenn die Aktivierung nach 5 Minuten nicht erfolgreich war, versucht der Tracker nach 24 Stunden erneut zu aktivieren.

Dieser lange Zeitraum ist oft ein Hindernis für den Beginn der Tracker-Installation auf Assets und erschwert den Zeitpunkt der Installation, da Tracker erst dann installiert werden sollten, wenn sie als online auf der Plattform angezeigt werden.

Um die 24-stündige Wartezeit zu umgehen, können Sie Folgendes tun:

Wenn der Status nach 5 Minuten Wartezeit noch nicht auf "online" gewechselt ist, den Magneten erneut 5 Sekunden auf den Tracker halten, um einen neuen Aktivierungsversuch zu erzwingen. Dies alle 5 Minuten wiederholen, bis der Online-Status erscheint.

Allgemeine Installationshinweise

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
|  <p>Wenn das Asset in einer rauen Umgebung eingesetzt wird, kann der Tracker an einem geschützten Ort platziert werden, jedoch niemals mit Metall oder Kohlefaser über dem Tracker.</p> |  <p>Den Tracker so hoch wie möglich am Asset platzieren, um eine gute Netzabdeckung zu gewährleisten.</p> |  <p>Sicherstellen, dass die Montagefläche eben und sauber ist, für eine starke und dauerhafte Verbindung.</p> |  <p>Den Tracker nicht auf Teilen installieren, die häufigen Erschütterungen oder Vibrationen ausgesetzt sind.</p> |  <p>Den Tracker nicht an einem Ort platzieren, an dem sich Wasser ansammeln kann.</p> |
|--|--|--|--|--|

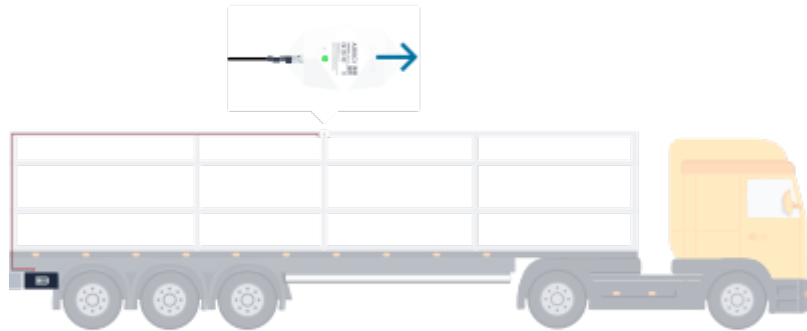
Vorbereitung der Installation im Fahrzeug

Werkzeuge und Ausrüstung

| | | | | |
|---|--|--|---|--|
|  Ausreichend 2-adriges Kabel |  Stahl-Einziehdraht |  Kabelkanal |  Männliche und weibliche Flachstecker |  Gabelstecker |
|  Kaberschutz |  Seitenschneider |  Schraubenzieher |  Doppelseitiges Klebeband |  Schraubenschlüsselset |
|  Cuttermesser |  Elektrische Sicherung (> 500 mA und < 1 A) | | | |

Vor der eigentlichen Verdrahtung

1. Der Tracker sollte in der Mitte des LKW oder Lieferwagens montiert werden.
2. Ermitteln Sie den bestmöglichen Weg von der Fahrzeugstromquelle zum Montageort des Trackers. Schätzen Sie die benötigte Kabellänge für den gesamten Weg.
3. Stellen Sie sicher, dass das 2-adrige Kabel überall durchgeführt werden kann; verwenden Sie den Stahl-Einziehdraht zum Testen.



Den Tracker installieren

Verdrahtung des Fahrzeugs

1. Kabel verlegen: Verwenden Sie den Stahl-Einziehdraht, um das Kabel durch die verfügbaren Schächte des Fahrzeugs zu ziehen. Vorzugsweise von unten nach oben arbeiten. Dies kann eine Weile dauern; nehmen Sie sich Zeit. Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht beschädigt wird.

1. Kabellänge vorbereiten: Stellen Sie sicher, dass genug 2-adriges Kabel vorhanden ist, um zur Fahrzeugstromquelle zu gelangen. Noch nichts an die Stromquelle anschließen.

1. Kabel schützen: Schützen Sie das 2-adrige Kabel wo nötig:

- Verwenden Sie Kabelkanal und doppelseitiges Klebeband für die Innenseite des Lieferwagens oder LKW.
- Verwenden Sie Kabelschutz für die Außenseite des Lieferwagens oder LKW.

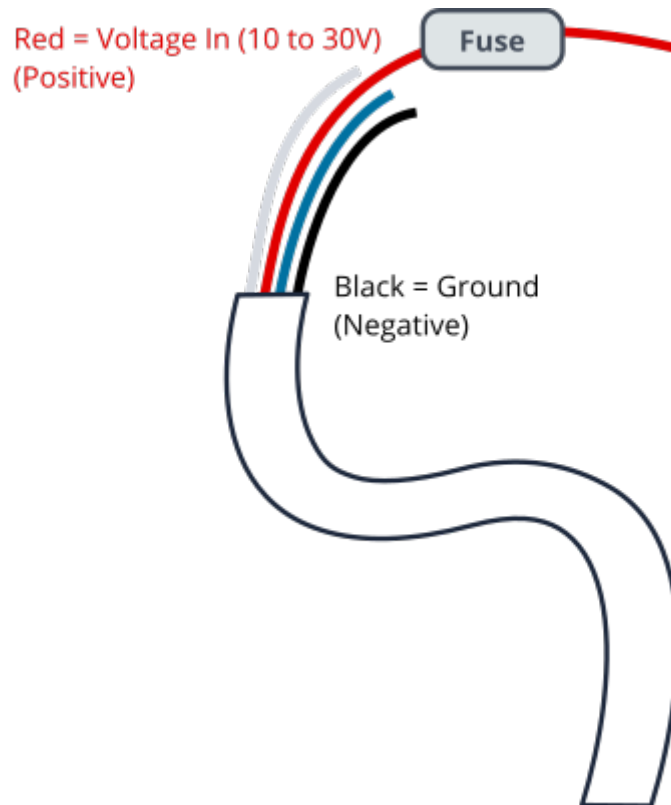


Kabelkanal im Inneren des Lieferwagens oder LKW



Kabelschutz außen am LKW

1. Sicherung installieren: Eine zusätzliche Sicherung ($> 500 \text{ mA}$ und $< 1 \text{ A}$) kann installiert werden. Installieren Sie die Sicherung in Reihe auf dem roten Spannungskabel. Der Tracker verfügt über eine interne Sicherung, siehe Datenblatt für Details.



Das externe Kabel besteht aus 4 internen Drähten:

- Schwarz: GND / Masse. An die schwarze Batterieklemme anschließen (negativ, Minuszeichen).
 - Rot: VIN Externe Spannungseingang. An die rote Batterieklemme anschließen (positiv, Pluszeichen).
 - Blau: Digital In / Analog In (derzeit nicht in Verwendung; wartet auf eine zukünftige Firmware-Veröffentlichung).
 - Weiß: Digital Out (derzeit nicht in Verwendung; wartet auf eine zukünftige Firmware-Veröffentlichung).
1. Stecker an die Fahrzeugverkabelung montieren: Installieren Sie die weiblichen Flachstecker an den installierten Drähten an der Innenseite des Fahrzeugs.
 1. Stecker in der Nähe der Stromquelle montieren: Installieren Sie die Gabelstecker am Ende des 2-adrigen Kabels in der Nähe der Stromquelle. Noch nicht an die Batterie anschließen.
 1. Stecker am Trackerkabel montieren: Installieren Sie die männlichen Flachstecker am Trackerkabel.

Montage des Trackers

Richtlinien zur Montage des Trackers finden Sie [hier](#).

Montieren Sie den Tracker so, dass Sie guten Zugang und eine gute Sicht auf den Stromanschluss des Trackers haben.



Den Tracker mit Strom versorgen

Befestigen Sie die Gabelstecker an der Fahrzeugbatterie. Der Tracker ist jetzt mit Strom versorgt.



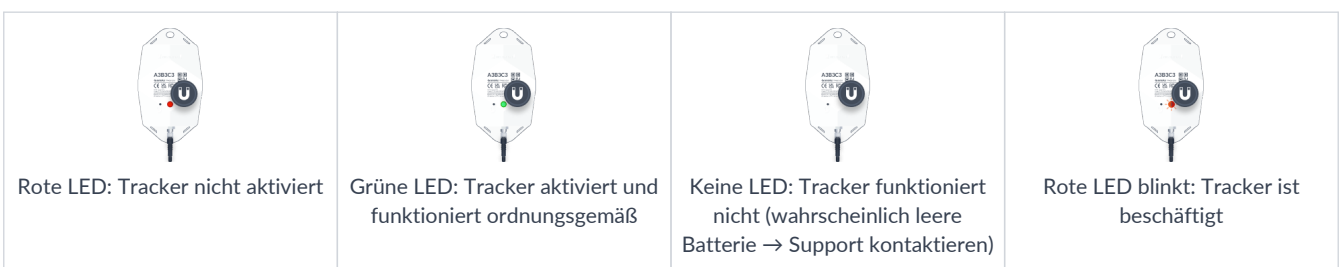
Neue Konfiguration auf den Tracker herunterladen

Eine Firmware kann auf den Tracker hochgeladen werden. Stellen Sie die Firmware zuerst in der Sensolus-Plattform in die Warteschlange.



Fehlerbehebung

1. Den Magneten weniger als 5 Sekunden auf den Tracker halten
2. Die möglichen LED-Rückmeldungen sind:



Regulatory Information

Federal Communication Commission Interference Statement

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

1. This device may not cause harmful interference, and
2. This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

FCC Caution: Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate this equipment.

This transmitter must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Radiation Exposure Statement:

This equipment complies with FCC radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment.

This equipment should be installed and operated with minimum distance 20cm between the radiator & your body.

This equipment is not suitable for use in locations where children are likely to be present.

Industry Canada Statement

This device complies with ISED's licence-exempt RSSs.

Operation is subject to the following two conditions:

This device may not cause harmful interference, and

This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Under Industry Canada regulations, this radio transmitter may only operate using an antenna of a type and maximum (or lesser) gain approved for the transmitter by Industry Canada.

To reduce potential radio interference to other users, the antenna type and its gain should be chosen so that the equivalent isotropically radiated power (e.i.r.p.) is not more than that necessary for successful communication.

RF Exposure Requirements:

This equipment complies with Canada radiation exposure limits set forth for an uncontrolled environment.

This equipment should be installed and operated with minimum distance 20cm between the radiator and your body.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'ISED applicables aux appareils radio exempts de licence.

L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

1. le dispositif ne doit pas produire de brouillage préjudiciable, et
2. ce dispositif doit accepter tout brouillage reçu, y compris un brouillage susceptible de provoquer un fonctionnement indésirable.

Conformément à la réglementation d'Industrie Canada, le présent émetteur radio peut fonctionner avec une antenne d'un type et d'un gain maximal (ou inférieur) approuvé pour l'émetteur par Industrie Canada.

Dans le but de réduire les risques de brouillage radio électrique à l'intention des autres utilisateurs, il faut choisir le type d'antenne et son gain de sorte que la puissance isotrope rayonnée équivalente (p.i.r.e.) ne dépasse pas l'intensité nécessaire à l'établissement d'une communication satisfaisante.

Déclaration d'exposition aux radiations:

Cet équipement est conforme aux limites d'exposition aux rayonnements du Canada établies pour un environnement non contrôlé.

Cet équipement doit être installé et utilisé avec un minimum de 20 cm de distance entre la source de rayonnement et votre corps.

Sicherheitshinweis – Gerät wurde starkem mechanischem Aufprall ausgesetzt

Risiko eines verzögerten Batterieversagens und einer chemischen Gefährdung

Wenn ein Gerät getroffen, zerquetscht oder von einem schweren Gegenstand getroffen wurde (z. B. Gabelstapler, Container, Palette oder herabfallende Last), können die internen Komponenten und die Batterie beschädigt sein, auch wenn äußerlich kein Schaden sichtbar ist. Solche Schäden können zu verzögerter Überhitzung, Leckage oder Ausfall führen.

Wenn ein Gerät einem starken mechanischen Aufprall ausgesetzt wurde, müssen die folgenden verbindlichen Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden:

| # | Maßnahme | Details |
|---|-------------------------------------|--|
| 1 | Gerät nicht berühren | Das Gerät nach dem Aufprall nicht bewegen, anheben, öffnen, schütteln oder untersuchen. Interne Schäden können verzögerte Reaktionen verursachen. |
| 2 | Mindestsicherheitsabstand einhalten | Einen Abstand von mindestens 5 Metern zum Gerät einhalten. Alle Personen während dieses Zeitraums fernhalten. |
| 3 | Mindestens 10 Minuten warten | Das Gerät muss nach dem Aufprall mindestens 10 Minuten lang unberührt und ungestört bleiben. Diese Wartezeit ermöglicht es, potenzielle verzögerte thermische oder chemische Reaktionen erkennbar werden zu lassen. |
| 4 | Aus sicherer Entfernung beobachten | Auf Warnsignale achten: Rauch, Dampf oder ungewöhnlicher Geruch; Wärmeentwicklung; Flüssigkeitsaustritt; Zischen, Knacken oder Knallgeräusche. |
| 5 | Nach der Wartezeit | Wenn ein abnormaler Zustand beobachtet wird, den Bereich sofort absperren und das zuständige Sicherheits- oder Aufsichtspersonal benachrichtigen. Das Gerät muss unter Quarantäne gestellt und gemäß den Batterie-Sicherheits- und Entsorgungsvorschriften behandelt werden. Das Gerät darf nicht weiter verwendet werden. |

Ein Gerät kann unbeschädigt aussehen und dennoch unsicher sein. Normaler Betrieb nach einem Aufprall bedeutet NICHT, dass das Gerät sicher ist. Die Nichtbeachtung dieses Sicherheitshinweises kann zu schweren Verletzungen, Brand oder chemischer Belastung führen.